

# PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

17. Dezember 2019 || Seite 1 | 2

## Auf Fritz Klocke folgt Alexander Sauer Wechsel an der Spitze des Fraunhofer IPA

**Das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung bekommt ab Januar 2020 eine neue Spitze. Nachdem Professor Thomas Bauernhansl das drittgrößte Fraunhofer-Institut jahrelang alleine geführt hatte, war er zuletzt von Professor Fritz Klocke aus Aachen unterstützt worden. Zum 1. Januar 2020 zieht nun der IPA-Bereichsleiter *Ressourceneffiziente Produktion*, Professor Alexander Sauer, in die Chefetage um.**

»Das ganze Institut ist Fritz Klocke zu großem Dank verpflichtet. Er war mir aber auch persönlich in den vergangenen 18 Monaten eine enorme Hilfe«, so der geschäftsführende Leiter des Fraunhofer IPA, Thomas Bauernhansl. »Ich bin froh, dass mein Kollege Alexander Sauer nun an Bord der Institutsleitung ist. Seit er 2015 als Leiter des Instituts für Energieeffizienz in der Produktion der Universität Stuttgart (EEP) und als Bereichsleiter am Fraunhofer IPA zentrale Themen rund um die Nachhaltigkeit im Produktionsumfeld vorantreibt, haben wir enorm an Sichtbarkeit gewonnen. Wir konnten große Projekte an Land ziehen und haben viele neue Industriekooperationen gewonnen. Alexander Sauer hat wirklich einen tollen Job gemacht«, so Bauernhansl.

Der gebürtige Rheinländer Alexander Sauer absolvierte ab 1997 ein Doppel-Studium Maschinenbau und BWL an der RWTH Aachen, wo er 2005 auch promovierte. Nach seiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am WZL, zuletzt als Oberingenieur,



**Prof. Dr.-Ing. Alexander Sauer**

Ein druckfähiges Bild und die ausführliche Vita von Prof. Sauer zum Download finden Sie unter: [www.ipa.fraunhofer.de](http://www.ipa.fraunhofer.de)

**FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR PRODUKTIONSTECHNIK UND AUTOMATISIERUNG IPA**

wechselte Sauer 2006 als Mitglied der Geschäftsleitung zur Hoerbiger Automotive Komfortsysteme GmbH. Anfang 2011 folgte er dem Ruf an die Hochschule für angewandte Wissenschaften München als Professor für Fertigungstechnik. Anfang 2015 wurde er als Universitätsprofessor an das EEP der Universität Stuttgart gerufen und übernahm parallel dazu immer mehr Leitungsaufgaben am Fraunhofer IPA. Sauer ist Erfinder des Energieeffizienz-Index der Industrie, Leiter der Ultraeffizienzfabrik und Sprecher des Kopernikus-Projekts SynErgie, einem der größten wissenschaftlichen Projekte im Rahmen der Energiewende. »Ich freue mich über das in mich gesetzte Vertrauen und auf die neue Aufgabe. Das IPA ist ein tolles Institut mit einem super Team, in dem ich gerne meinen Beitrag zum Erfolg leiste«, erwiderte Professor Sauer, als die Neuigkeit bekannt gegeben wurde.

---

**PRESSEINFORMATION**17. Dezember 2019 || Seite 2 | 2

---

**Kontakt:**

Prof. Dr.-Ing. Alexander Sauer  
Telefon +49 711 970-3600  
alexander.sauer@ipa.fraunhofer.de

**Für Journalisten:**

Dr. Birgit Spaeth  
Pressesprecherin der Institutsleitung  
Telefon +49 711 970-1810  
birgit.spaeth@ipa.fraunhofer.de

---

**Pressekommunikation**

**Jörg-Dieter Walz** | Telefon +49 711 970-1667 | presse@ipa.fraunhofer.de

Das **Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA**, kurz Fraunhofer IPA, ist mit annähernd 1 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines der größten Institute der Fraunhofer-Gesellschaft. Der gesamte Haushalt beträgt 74 Mio €. Organisatorische und technologische Aufgaben aus der Produktion sind Forschungsschwerpunkte des Instituts. Methoden, Komponenten und Geräte bis hin zu kompletten Maschinen und Anlagen werden entwickelt, erprobt und umgesetzt. 15 Fachabteilungen arbeiten interdisziplinär, koordiniert durch 6 Geschäftsfelder, vor allem mit den Branchen Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Elektronik und Mikrosystemtechnik, Energie, Medizin- und Biotechnik sowie Prozessindustrie zusammen. An der wirtschaftlichen Produktion nachhaltiger und personalisierter Produkte orientiert das Fraunhofer IPA seine Forschung.